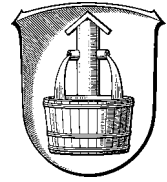


STADT STEINBACH (TAUNUS)

DIE STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG



Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.	STVV-270/2015/XVII
federführendes Amt:	10 Haupt- und Personalamt
Sachbearbeiter:	
Datum:	06.07.2015

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	20.07.2015	

Betreff:

**Antrag der SPD-Fraktion;
Nachbesetzung freier Arbeitsstellen im Amt für soziale Angelegenheiten**

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, die zwei frei werdenden Arbeitsstellen im Amt für soziale Angelegenheiten unverzüglich neu zu besetzen. Bei der Nachbesetzung ist unbedingt darauf zu achten, dass die Neubesetzung nur durch Fachpersonal mit entsprechender qualifizierter Befähigung und Eignung erfolgt.

Begründung:

Das Amt für Soziale Angelegenheiten hat unter den städtischen Ämtern eine herausragende Stellung. In seinem Aufgabenbereich liegt die Kinder- und Jugendarbeit, Frauenarbeit, Seniorenarbeit sowie Sozialhilfeangelegenheiten. Auch trägt das Amt für soziale Angelegenheiten die Verantwortung für die Stadtbücherei.

Mit dem aus dem Amt scheidenden Fachpersonal, geht das Amt für soziale Angelegenheiten einer ungewissen Zukunft entgegen. Die mögliche Fusion mit einem anderen Amt darf nicht in unserem Interesse sein, da die zu leistende Arbeit im sozialen Bereich nur von entsprechend ausgebildeten Fachpersonal adäquat bewerkstelligt werden kann.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine Angabe

gez.

Jürgen Galinski
Fraktionsvorsitzender